

Landrat Kühn lobte die Veranstaltung am 23.04.2008 und ergänzte, dass der Rhein-Sieg-Kreis eine der wenigen Gebietskörperschaften/Kommunen sei, die der Charta beigetreten wären.

KVOR'in Böker berichtete ergänzend, dass die Gleichstellungsbeauftragte des Rhein-Sieg-Kreises aktiv an der Umsetzung der Charta arbeiten würde, um deren Ziele mit Leben zu füllen. Die Gleichstellungsbeauftragte wäre im Moment mit der Erarbeitung von drei verschiedenen Projekten beschäftigt.

KTA Köhler verwies auf die Empfehlung des deutschen RGRE, der von einer kompletten Unterzeichnung der Charta abgeraten und nur eine generelle Zustimmung empfohlen hätte. Vor diesem Hintergrund sei die Unterzeichnung der Charta durch den Rhein-Sieg-Kreis noch mehr hervorzuheben.

Seines Wissens sei die Charta deutschlandweit erst 14 Mal unterzeichnet worden, in ganz Europa ca. 600 Mal.

KTA Pagels fragte, ob bekannt sei, ob auch die anderen EUROFUTUROSCOPE-Mitglieder bereits der Charta beigetreten wären.

Anmerkung der Verwaltung:

Laut der aktuellen Aufstellung des Conseil des communes et régions d'Europe (CCRE)/Council of European Municipalities and Regions (CEMR) haben in Deutschland mittlerweile 13 Kommunen/Gebietskörperschaften die Charta unterzeichnet. In ganz Europa sind es 761 (Stand 04.07.2008).

Darunter befinden sich neben dem Rhein-Sieg-Kreis auch zwei weitere Partner aus dem EUROFUTUROSCOPE-Netzwerk: Die Stadt Oulu (Finnland) und die Provincia di Padova (Italien).

Die aktuelle Liste ist der Niederschrift als Anhang 3 beigelegt.

Der Bericht der Verwaltung wurde vom Arbeitskreis „Europa“ positiv zur Kenntnis genommen.